

Montessori Würzburg.
Jedes Kind lernt anders.



montessori
würzburg

fachoberschule
schule
kinderhaus
kinderkrippe

Pressemitteilung

Montessori-SchülerInnen feiern ihren Montessori-Abschluss

Die Große Arbeit nach Maria Montessori ist ein besonderer Höhepunkt im Schulleben der Montessori-SchülerInnen. Das Thema aus den vielfältigen Bereichen ist frei gewählt und umfasst einen theoretischen sowie einen praktischen Teil. Bei den Projekten werden die SchülerInnen von Mentoren aus Handwerk, Wirtschaft, Politik, Elternschaft oder Schule begleitet.



Bild: Die SchülerInnen mit ihrem Montessori-Abschluss.

Ein Jahr lang haben Kim, Joshua, Tabea sowie 23 weitere SchülerInnen an ihrer großen Arbeit gefeilt. Es wurden unter anderem eine Specksteinfigur erstellt, Fantasybücher, eine Wippschnecke gebaut nebst einem Bücherschrank und eine Yamaha restauriert. Alle Projekte sind von den SchülerInnen selbst erdacht und umgesetzt. Die Jahresarbeiten fanden auch abseits der Montessori-Schule Beachtung. Die Absolventin Melissa Spiegel spendete den Erlös ihrer

Ihre Ansprechpartnerin:

Maria Bethge

Assistenz der Geschäftsführung

Kommunikation & Marketing

Telefon: 0931/329191-29

Mail: maria.bethge@montessori-wuerzburg.de

Montessori-Schule
Würzburg

Kloster Oberzell 16

97299 Zell am Main

montessori-wuerzburg.de

verkauften Backbücher an die Früh- und Neugeborenen-Intensivstation der Missio Kinderklinik Würzburg und der Bücherschrank von Jona Gerhard findet Verwendung in Höchberg.

Diese „große Arbeit“ hat in der Montessori-Schule in Würzburg eine lange Tradition. Schon seit mehr als 25 Jahren zeigen die SchülerInnen, über welche Talente sie verfügen. Dabei beschäftigen sie sich über ein Jahr lang mit einem selbstgewählten Thema, planen, setzen um und fertigen eine Dokumentationsmappe an. Begleitet werden die SchülerInnen von einem Mentor, der die fachliche Beratung übernimmt. Unter der Regie der Klassenlehrer der Sekundaria I Andreas Storch, Christoph Schnellbacher und Sebastian Schmidt werden aus Ideen konkrete Projekte.

Um den Montessori-Abschluss zu erlangen, müssen die SchülerInnen ihre Arbeiten vor einer Jury und nicht wie sonst üblich vor der Öffentlichkeit präsentieren. Klassenlehrer Sebastian Schmidt ergänzt abschließend: „Die Jahresarbeit ist im Leben unserer Montessori-SchülerInnen ein großer Meilenstein. Wir als betreuende Pädagogen haben uns über die Kreativität, Motivation sowie das Engagement unserer SchülerInnen gefreut und die Arbeiten sprechen für sich.“

Über den Montessori Trägerverein e.V.

Wir, der Montessori Trägerverein e.V. Würzburg, haben seit über 25 Jahren Einrichtungen in und um Würzburg etabliert: Kinderkrippe, Kinderhaus mit Waldgruppe, Grund- und Hauptschule mit Hort sowie Fachoberschule. Die pädagogischen Grundsätze von Maria Montessori - wie die Liebe zum Kind, Respekt und Wertschätzung - sind es, die den Umgang miteinander durchgängig von der Krippe bis zur Fachoberschule prägen. Wir begleiten und betreuen unsere Kinder und Jugendliche so, dass alle ihre Begabungen entfalten können. Dabei ist es unser Ziel, dass die Lust am Lernen und der natürliche Drang, sich zu entwickeln für ein lebenslanges Lernen erhalten bleiben.

Wir begreifen dabei unsere Einrichtungen als Lern- und Lebensräume, in denen alle die Möglichkeit haben, ihre kognitiven, musischen, kreativen und sozialen Kompetenzen auszuschöpfen und zu vertiefen. Ihren individuellen Weg gehen die Kinder und Jugendlichen aus freiem Willen und in hoher Selbstverantwortung. So bilden sich selbständige, starke und selbstbewusste Persönlichkeiten, die damit sehr gute Voraussetzungen haben, erfolgreich durch das Leben zu gehen. Unsere Ziele erreichen wir durch das besondere Engagement unserer motivierten Mitarbeiter und ehrenamtlich Tätigen, die sich leidenschaftlich dafür einsetzen, gemeinsam die Montessori-Pädagogik umzusetzen.